

Intelligenz- und Wochenblatt

Frankenberg mit Sachsenburg und Umgegend.

N^o 77.

Mittwoch, den 26. September.

1849.



Das alleinige Depôt

der wegen ihrer, auch in hiesiger Gegend bereits als vorzügliches Heilmittel gegen rheumatische, gichtige und nervöse Uebel bewährt und erprobt

Goldberger'schen Kaiserl. Königl. allerhöchst privilegierten Galvano-electrischen Rheumatismus-Ketten,

für Frankenberg und Umgegend befindet sich bei Unterzeibitz, woselbst auch eine gedruckte Bedenke unentgeltlich auszugeben ist, welche über die Anwendung, Heilkraft und Wirksamkeit der Goldberger'schen Ketten jede wünschenswerthe Auskunft und viele Hundert attestirte Erfahrungen und Dank-sagungsschreiben von Aerzten und Geheugen über die große Heilkraft der Goldberger'schen Ketten enthält.

Wilhelm Nägler in Frankenberg.

Aus dem Vaterlande.

Durch Verordnung vom 20. Septbr. sind die Wahlen zum nächsten ordentlichen Landtage ausgeschrieben worden. Spätestens bis zum 20. Octbr. sollen dieselben beendet sein.

Dresden, 20. Sept. Ueber den Gang der Maiuntersuchung können wir Folgendes mittheilen. Ködel hat nähere Mittheilungen über seine Mitschuldigen „aus Rücksichten der Discretion“ verweigert. Daß Ungarn und Posa vom Rathhause aus die Vertheidigung leiten halfen, steht fest. Sie hatten zu den Zeiten der provisorischen Regierung ihren Sitz auf dem Rathhause hinter einem Ofenschirm, aber ihre Namen sind aus den Generalacten nicht ersichtlich. Nur ein bekannter Berliner Deputirter ist vielfach als persönlich mitbetheiligt angegeben. Todt hat ein schriftliches Bekenntniß eingesendet, in dem er versichert, völlig willenlos zum Mitregierer gemacht worden und eben so willenlos in dieser Stellung geblieben zu sein. Ueber die Brandstiftungen steht fest, daß sie theils auf Veranlassung der fremden Directoren mit Eschinger's Zustimmung

geschehen, um dem Militär die Festung im Dvornhause abzuschneiden und das Prinzenpalais in Brand zu setzen, theils in Folge einer Rache oder Speculationsebene. Das Prinzenpalais wurde unter Leitung des hiesigen Wälders Döhms mittels einer Handspitze von dem gegenüber liegenden Hause aus mit Bitriol- und Serpentinöl bespritzt.

Dresden, 21. Septbr. Die Untersuchung wegen der Materie des 17. Septbr. aller Anstrengung der betreffenden Gerichtshörde bis jetzt ihrem Ende noch nicht zugeführt werden können, so sehr dies auch im Interesse der gefangenen Angeklagten wünschenswerth erscheinen muß. Es ist ein wahrer Monsterproceß; denn die Zahl der beim hiesigen Stadtgericht angeklagten und in Untersuchung gezögerten Personen belief sich bereits am Schlusse des vorigen Monats auf nicht weniger als 800, und seit jener Zeit hat das leidige Delatorenwesen jene Zahl wahrscheinlich noch vermehren helfen. 32 der zur Anzeige gekommenen Personen sind bereits mit Tode abgegangen.

Aus dem Bolzlande, 19. Septbr. Eine gewaltige Veränderung in einem Haupttheile un-